



Über mehrere Monate verbringen die Besatzungsmitglieder auf den Raumstationen. Hier forschen und experimentieren sie. Regelmäßig müssen die Raumstationen mit neuen Vorräten versorgt werden. Am wichtigsten sind Wasser und Sauerstoff.

Die bedeutendste Raumstation war die sowjetische Mir. 15 Jahre verbrachte sie auf der Erdumlaufbahn. Sie schwebte in 390 Kilometer Höhe über der Erdoberfläche. Über 4594 Tage war sie insgesamt von Menschen besetzt. 2001 wurde die Mir gezielt über dem Pazifischen Ozean abgestürzt.

Die internationale Raumstation ISS kreist seit 1998 auf 350 Kilometer Höhe um die Erde. Wie die Mir besteht auch die ISS aus einzelnen Bauteilen.

Diese werden nach und nach angefügt und ergänzt. Bis 2010 soll die ISS vollständig sein. Dann kann die tägliche Forschungsarbeit auf der Raumstation beginnen.